



N I E D E R S C H R I F T

über die 3. Sitzung
des Ausschusses für soziale Angelegenheiten Bad Aibling
am Montag, 14.11.2016
im Rathaus am Marienplatz, kleiner Sitzungssaal

Beginn der Sitzung war 17:00 Uhr. Die Sitzung war öffentlich.
Sämtliche Mitglieder waren ordnungsgemäß eingeladen.

Anwesend:

Mitglieder

Wilhelm Bothar
Dieter Bräunlich
Elisabeth Geßner
Stefan Glas
Kirsten Hieble-Fritz
Anna-Maria Höfler
Petra Keitz-Dimpflmeier
Erwin Kühnel
Stephan Schlier
Martina Thalmayr

Schriftführer

Andreas Schramm
von der Verwaltung
Markus Joachimsthaler

Abwesend:

Vorsitzender

Felix Schwaller

entschuldigt

Mitglieder

Kristin Sauter

entschuldigt

Gäste

Herr von Oertzen

Fokus Familiennetzwerk

Frau Winzen

Fokus Familiennetzwerk

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde in die Tagesordnung eingetreten und zu den einzelnen Gegenständen wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bericht FOKUS Familiennetzwerk e.V. über Ferienprogramm 2016
2. Bericht über Nutzung und Kosten des Behinderten - und Seniorentaxis
3. Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP 1

Bericht FOKUS Familiennetzwerk e.V. über Ferienprogramm 2016

Sachverhalt:

Herr von Oertzen berichtet über den Ablauf des Ferienprogramms 2016 und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder

Beschluss:

ohne Abstimmung

TOP 2

Bericht über Nutzung und Kosten des Behinderten - und Seniorentaxis

Sachverhalt:

Stadträtin Keitz-Dimpflmeier schlägt im Namen der SPD-Fraktion vor, aus Kostengründen in Zukunft die Vergabe der Berechtigungsscheine einkommensabhängig nach den Kriterien des "Grünen Passes" anzupassen.

Ein Bericht und entsprechende Zahlen zur Nutzung des Behinderten- und Seniorentaxis konnten vom Sozialamt nicht vorgelegt werden. Vorschläge für eine Beschlussfassung für den Sozialausschuss seitens der Verwaltung lagen ebenfalls nicht vor. Im Ratsinformationssystem waren hierzu auch keine Unterlagen hierzu eingestellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für soziale Angelegenheiten stellt fest, dass die derzeitige Vorgehensweise des Sozialamtes mit der Einkommensprüfung keiner Rechtsgrundlage entspricht und beschließt, dass die Einkommensprüfung ab sofort eingestellt werden muss.

Abstimmung: angenommen 11 : 0

Der Ausschuss für soziale Angelegenheiten empfiehlt, dass ein Arbeitskreis zur Überarbeitung der Kriterien für das Behinderten- und Seniorentaxi eingesetzt wird. Die Verwaltung wird beauftragt bis zur 1. Sitzung des Arbeitskreises ein Arbeitspapier mit Vorschlägen als Diskussionsbasis vorzulegen. Der Arbeitskreis soll aus allen Fraktionen im Januar 2017 gebildet werden (max. 1 – 2 Kollegen pro Fraktion.), die Verwaltung wird aufgefordert die Damen und Herren des Arbeitskreises aktiv zu unterstützen. Die Terminkoordination wird von der Verwaltung durchgeführt. Vom Arbeitskreis soll bis Ende des ersten Quartals 2017 ein Bericht mit verschiedenen Vorschlägen erarbeitet und den Ausschussmitgliedern vorgelegt werden. Die entsprechenden Unterlagen vom Arbeitskreis sind termin- und fristgerecht im Ratsinformationssystem einzustellen.

Abstimmung: angenommen 11 : 0

Der Ausschuss für soziale Angelegenheiten beschließt, dass die Taxizentrale Wendelstein GmbH eine Kosten- und Nutzungsübersicht (Excel-Tabelle) für das Senioren- und Behindertentaxi zu erstellen hat.

Abstimmung: angenommen 11 : 0

TOP 3

Verschiedenes

2. Bürgermeister Kühnel schließt die heutige Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten um 18:40 Uhr.

Erwin Kühnel
2. Bürgermeister

Andreas Schramm
Schriftführer